

„CONCORDIA“

VEREIN DEUTSCHER SCHRIFTSTELLER
UND KÜNSTLER IN BÖHMEN.

Prag, am 21. October 1893.

Ihr Hochwohlgeboren!

Wir schreiben Sie im Christen und
im Namen der „Concordia“ Mairats
deutschsprachiger Schriftsteller und Künstler in
Böhmen Sie einzuladen, in den dies-
jährigen Cyclus unserer Monatszeitschrift
sowohl einzutreten. Unser Mairat,
die einzige Repräsentation unserer
deutschsprachigen in Löfman hervorstechend,
hat alljährlich Monatszeitschrift, welche den
Zweck haben, die deutschsprachigen Freunde
mit den besten christlichen Aufsätzen
und Aufsätzen in Beziehung zu
setzen und dadurch der deutschsprachigen

Concordia
ALLE HEDER ERHÄHET
DES WERKS IN FÜRSTEN

Comant zu haben sind zu finden.
Dieser Zweck würde in der letzten
Reise der Jesu mit großem Erfolge
ergründet, und der Herrin hat sich
besonders darauf Markt gemacht, zu
seinem Besten die fürstliche
den blühenden Offensivt eingeleitet.

Zu haben bei uns Anzeigender, Rosegger,
Carl v. Vincenti, Ludwig August Frankl
sind andere gegeben.

Mit haben schon seit Jahren von ein
dem Wunsch gemacht, die, der mit dem
dies eine Pflichten in besonders
inniger Beziehung steht, begründen
zu lassen, haben aber die Gelegenheit
nicht gefunden, weil wir nicht mehr haben,

Du bist ein wenig unruhig, und die Publi-
cisten sind sehr unzufrieden mit der
Ausführung. Hast Du nicht schon eine
Kopie der Literaturgeschichte an-
genommen, daß unsere Bitte nicht ver-
stehen wird, schreiben wir dir, die
zu einer Besprechung in unserer Con-
cordienzeitung anzufragen anzuhören.
Wir haben auch schon eine Besprechung
für die unsere Literaturgeschichte will-
kommen, als wir einander über den An-
spruch aufgeben, daß die für Paris ein
neues Thema wählen, sondern wir
die Bitte stellen, die abzugeben, welche
die in Wien lesen, und in Paris an-
zunehmen. Das Zeug, an welchem die

Abschließung stattfinden sollte, wenn der
19. Dezember. Der Abschied findet regel-
mäßig im hiesigen Café von 5 Uhr
aufwärts statt, die Herren des Abschieds
sitzt sich ganz nach der Pfeil des Abs-
chieds und spielt eine Stunde nicht
zu übersteuern, obgleich wenig nach
dieser Richtung keine Besondere Angabe
ist. Der hiesige Cyclus bereits in den näch-
sten Tagen beginnen soll, erhalten wir
sahngewissige Adressen Antwort von den
Adressen: Adressat Adler Prag Rittersgasse
und schreiben sich nach beigefügtem,
dass der Herr von dem hiesigen Preis
200 Mk oder 120 fl ö. W. beträgt.

In der Hoffnung, dass hiesige Angelegenheit
keine Lasten für sich wird, zeigen wir mit herzlich-
ster Aufmerksamkeit
Ihre
L. Friedländer

4. April 1867

